

KEPLER Liquid Rentenfonds

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr vom

1. November 2022 bis 31. Oktober 2023

Verwaltungsgesellschaft:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europaplatz 1a
4020 Linz

Telefon: (0732) 6596-25314
Telefax: (0732) 6596-25319
www.kepler.at

Depotbank / Verwahrstelle:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft

Fondsmanagement:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Prüfer:

KPMG Austria GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

ISIN je Tranche:

Ausschüttungsanteil	AT0000754668
Thesaurierungsanteil	AT0000722632

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft	4
Allgemeine Fondsdaten	5
Kapitalmarktbericht und Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	7
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	
Wertentwicklung im Berichtszeitraum	11
Fondsergebnis	12
Entwicklung des Fondsvermögens	13
Vermögensaufstellung	14
Zusammensetzung des Fondsvermögens	21
Vergütungspolitik	22
Bestätigungsvermerk	25
Nachhaltigkeitsinformationen	28
Steuerliche Behandlung	29

Anhang:

Fondsbestimmungen

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Gesellschafter:

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft

Staatskommissäre:

Mag. Kristina Fuchs (ab 01.03.2023)
Mag. Gabriele Herbeck (bis 31.12.2022)
MMag. Marco Rossegger

Aufsichtsrat:

Mag. Christian Ratz (Vorsitzender)
Mag. Klaus Kumpfmüller (Stv. Vorsitzender)
Dr. Teodoro Cocca
Mag. Serena Denkmaier
Gerhard Lauss
Mag. Othmar Nagl (bis 30.06.2023)
Mag. Thomas Pointner (ab 01.07.2023)

Geschäftsführung:

Andreas Lassner-Klein
Dr. Michael Bumberger

Prokuristen:

Mag. Josef Bindeus
Kurt Eichhorn
Dietmar Felber
Rudolf Gattringer (bis 30.11.2023)
Mag. Bernhard Hiebl
Roland Himmelfreundpointner
Mag. Uli Krämer
Mag. Katharina Lang
Renate Mittmannsgruber
Dr. David Striegl (ab 11.05.2023)

Alle Daten und Informationen wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und geprüft. Die verwendeten Quellen stufen wir als zuverlässig ein. Die verwendete Software rechnet mit einer größeren Genauigkeit als die angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage sowie die Einspielung und Verarbeitung dieser Daten in EDV Systemen bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.

KEPLER Liquid Rentenfonds

Sehr geehrte Anteilinhaber!

Die KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des "KEPLER Liquid Rentenfonds" - OGAW gem. §§ 2 iVm 50 InvFG 2011 - für das 24. Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023 vorzulegen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung von 0,30 % (exkl. einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) ¹⁾ des Fondsvermögens.

Vergleich der Fondsdaten zum Berichtsstichtag gegenüber dem Beginn des Berichtszeitraumes

Fondsdetails	per 31.10.2022	per 31.10.2023
	EUR	EUR
Fondsvolumen	41.016.302,09	43.830.606,74
errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	91,27	93,28
Ausgabepreis je Ausschüttungsanteil	92,18	94,21
errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	130,16	133,17
Ausgabepreis je Thesaurierungsanteil	131,46	134,50
Ausschüttung / Auszahlung / Wiederveranlung		
	per 15.01.2023	per 15.01.2024
	EUR	EUR
Ausschüttung je Ausschüttungsanteil	0,1000	0,1000
Auszahlung je Thesaurierungsanteil	0,0000	0,0000
Wiederveranlung je Ausschüttungsanteil	0,0000	0,0000
Wiederveranlung je Thesaurierungsanteil	0,0000	0,0000

Umlaufende KEPLER Liquid Rentenfonds-Anteile zum Berichtsstichtag

Ausschüttungsanteile per 31.10.2022	48.785,747
Absätze	22.692,424
Rücknahmen	-9.905,219
Ausschüttungsanteile per 31.10.2023	61.572,952
Thesaurierungsanteile per 31.10.2022	280.904,794
Absätze	19.609,479
Rücknahmen	-14.522,279
Thesaurierungsanteile per 31.10.2023	285.991,994

¹⁾ Die jährliche Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft kann sich durch allfällige Vergütungen reduzieren (tatsächliche Verwaltungsgebühr: siehe Angabe unter Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens)

Überblick über die letzten fünf Rechnungsjahre

Ausschüttungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Ausschüttung EUR	Wertent- wicklung in %
31.10.19	51.386.822,90	71.970,096	97,24	0,1000	0,87
31.10.20	47.669.497,40	91.522,811	97,21	0,1000	0,07
31.10.21	38.645.309,64	79.388,747	96,48	0,1000	-0,65
31.10.22	41.016.302,09	48.785,747	91,27	0,1000	-5,30
31.10.23	43.830.606,74	61.572,952	93,28	0,1000	2,31

Thesaurierungsanteile

Datum	Fondsvermögen gesamt EUR	Anzahl der Anteile	err. Wert EUR	Auszahlung EUR	Wertent- wicklung in %
31.10.19	51.386.822,90	321.058,462	138,25	0,0000	0,87
31.10.20	47.669.497,40	280.231,120	138,35	0,0000	0,07
31.10.21	38.645.309,64	225.409,827	137,46	0,0000	-0,64
31.10.22	41.016.302,09	280.904,794	130,16	0,0000	-5,31
31.10.23	43.830.606,74	285.991,994	133,17	0,0000	2,31

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Fonds zu.

Kapitalmarktbericht

Marktübersicht

Nach Rückgängen im ersten Halbjahr erholte sich die US-Wirtschaft im Sommer des Vorjahres. Auch das letzte Quartal 2022 lieferte einen soliden Zuwachs von 2,6 %. Die amerikanischen Verbraucher gaben nun wieder mehr aus, während die Unternehmen deutlich mehr investierten. Die Exporte stiegen stark an. Auch im ersten Halbjahr 2023 entwickelte sich die US-Wirtschaft trotz hoher Zinsen und Inflation überraschend gut und verzeichnete ein deutliches Wachstum von 2,2 bzw. 2,1 %. Der private Konsum erwies sich erneut als eine tragende Säule des Wachstums. Von Juli bis September legte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) aufs Jahr hochgerechnet sogar um 4,9 Prozent zu (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Das ist die größte Steigerungsrate seit knapp zwei Jahren. Die angesichts hoher Zinsen befürchtete Rezession ist damit bislang nicht in Sicht. Die volle Belastung der Zinserhöhungen und der restriktiveren Kreditvergabe der Banken dürfte jedoch 2024 spürbar werden. Sinkende Energiepreise sorgten dafür, dass die Inflation, die im Juni 2022 mit 9,1 % ihren Höhepunkt erreichte, wieder sank. Im Oktober 2023 liegt sie bei 3,2 %. Um die Inflation zu bekämpfen, hat die US-Notenbank seit März 2022 den Leitzins in mehreren Schritten deutlich angehoben. Ausgehend von einer Spanne von 0 bis 0,25 Prozent liegt der Leitzins inzwischen in einer Spanne von 5,25 bis 5,5 Prozent. Eine solch rasante Zinserhöhung gab es seit 40 Jahren nicht.

Die europäische Wirtschaft zeigte sich im Berichtszeitraum mit geringer Dynamik. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) stagnierte sowohl im letzten Quartal 2022 als auch im ersten Quartal 2023. Im zweiten Quartal ist das BIP mit 0,2 % leicht gewachsen. Im dritten Quartal gab es ein Minus von 0,1 %. Die unmittelbaren Folgen des Krieges in der Ukraine – anhaltend hohe Preise für Energie und andere Rohstoffe, potenzielle Unterbrechungen der Energieversorgung und Störungen der Lieferketten – machten sich durchgängig bemerkbar. Die starken Preiserhöhungen betrafen auch nicht-energetische Rohstoffe, insbesondere Nahrungsmittel, wie auch andere grundlegende Waren und Dienstleistungen. Die Kaufkraft der privaten Haushalte sank, trotz mittlerweile fallender Energiepreise und eines außergewöhnlich starken Arbeitsmarktes, der sich durch besonders niedrige Arbeitslosenquoten, ein anhaltendes Beschäftigungswachstum und steigende Löhne auszeichnete. Seit einigen Monaten geht die Inflationsrate nun zurück. Während sie im Oktober 2022 noch bei 10,6 % lag, liegt sie im Oktober 2023 bei 2,9 %. Gestützt auf den starken Arbeitsmarkt und angesichts des nachlassenden Preisdrucks erwarten Experten eine leichte Erholung der Wirtschaft im nächsten Jahr. Unsicherheitsfaktoren der wirtschaftlichen Entwicklung bleiben jedoch der künftige Kriegsverlauf, die damit verbundenen Auswirkungen auf die Energiemärkte sowie der inzwischen eintretende Bremseffekt der geldpolitischen Straffung. Auch die Folgen der kriegsbedingten wirtschaftlichen Abschottung der EU von Russland sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt schwer einzuschätzen.

Um die dynamische Inflationsentwicklung einzudämmen und mittelfristig wieder eine Inflationsrate von 2 % zu erreichen, hat die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Leitzinsen seit Juli 2022 zehnmal erhöht. Davor lagen die Zinsen jahrelang bei null. Aktuell liegt der Leitzinssatz bei 4,50 %. So hoch war er zuletzt zu Beginn der weltweiten Finanzkrise 2008. Die Experten des Verbands der öffentlichen Banken (VÖB) erwarten keine schnelle Zinssenkung der EZB. Frühestens Mitte 2024 dürfte sich für moderate Zinssenkungen das Fenster öffnen.

Deutschland musste sich - wie auch alle anderen Volkswirtschaften - im Jahr 2022 vielen Herausforderungen stellen. Das BIP pendelte von Quartal zu Quartal zwischen schwachem Plus und leichtem Minus. Auch im bisherigen Verlauf des Jahres 2023 war das BIP-Wachstum nahe der 0 Marke. Warum sich die deutsche Wirtschaft nicht vom Fleck zu bewegen scheint, liegt unter anderem daran, dass Deutschland, mit seiner stark exportorientierten Industrie aktuell besonders anfällig für die Folgen des russischen Kriegs gegen die Ukraine sowie die globale wirtschaftliche Abschwächung ist. Außerdem zeigte sich ein deutlicher Rückgang der privaten Ausgaben und der Bauinvestitionen. Die schwache Dynamik der Auslandsnachfrage führte zusätzlich zu gedämpften Exporten.

Die japanische Konjunktur wurde auch im Jahr 2022 weitgehend vom Pandemiegeschehen beeinflusst. Die Wirtschaftsleistung zeigte sich durchwachsen. Die gedämpfte Stimmung fand ihre Ursachen im Mangel an Bauteilen wie Prozessoren und Speicherchips, in Chinas harter Reaktion zur Eindämmung der Corona-Pandemie sowie im schwachen Yen, der Importe verteuerte. Im ersten Quartal 2023 ist das BIP um 3,7 % und im zweiten Quartal sogar um 4,5 % gestiegen. Das Wachstum wurde gestützt durch die Erholung der Autoexporte und des Tourismus sowie die höheren Investitionsausgaben. Im dritten Quartal dieses Jahres ist das BIP mit einem Minus von 2,1 % deutlich stärker geschrumpft als von Experten erwartet (jeweils annualisiertes Quartalswachstum). Vor allem die weltweit nachlassende Nachfrage und die hartnäckige Inflation belasteten Experten zufolge die stark exportorientierte japanische Wirtschaft und sorgten für schwindende Konsumausgaben bei den Haushalten. Um die Wirtschaft längerfristig wieder aufzubauen, müssen die privaten Ausgaben wieder steigen, die immerhin mehr als die Hälfte des japanischen Bruttoinlandsprodukts ausmachen.

Der Ölpreis ist in den ersten Monaten des Berichtszeitraums wegen Befürchtungen einer globalen Rezession und einer damit sinkenden Nachfrage gefallen. Seit dem Frühsommer 2023 stiegen die Ölpreise wieder. Als wesentlichster Preistreiber galten die Bemühungen der Produzenten Saudi-Arabien und Russland, ihr Angebot zu verknappen. Durch den Angriff der Hamas auf Israel kam es zunächst zu einem erneuten Preisanstieg von 11 %. Innerhalb von 2 Wochen fiel der Preis im Oktober jedoch um fast 13 %. Die Gründe sind in den Meldungen über möglichen Lockerungen des russischen Deselexportverbots und in der massiv gesunkenen Benzinanfrage in den USA zu finden. Ende Oktober 2023 liegt der Preis bei 87,4 USD.

Der Euro wertete gegenüber dem Dollar im Berichtszeitraum auf und liegt zum Ende des Berichtszeitraums bei 1,06 USD.

Entwicklung Anleihenmärkte

Ende Oktober 2023 liegt die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen bei 2,81 %. 10-jährige US-Treasuries rentieren zu diesem Zeitpunkt bei 4,93 %. Die Rendite 30-jähriger US-Staatsanleihen liegt bei 5,09 %, das deutsche Pendant bei 3,09 %. Angesichts der wirtschaftlichen Sanktionen wegen des Angriffskriegs auf die Ukraine haben die Ratingagenturen Fitch, Moody's und Standard & Poor's (S&P) ihre Einstufung für Russland stark reduziert und in weiterer Folge sämtliche Ratings für russische Emittenten zurückgezogen. Im August 2023 wurde das Fitch Rating der USA angesichts steigender Verschuldung, steigenden Haushaltsdefiziten und ausbleibenden Reformen von AAA auf AA+ mit stabilem Ausblick gesenkt.

Emerging-Markets-Anleihen entwickelten sich von November bis Anfang Februar sehr erfreulich. Getrieben durch anhaltend hohe Inflationsraten, die starke Entwicklung am Arbeitsmarkt und die Folgen der russischen Invasion in der Ukraine, war das Jahr 2022 durch sehr volatile Risikoaufschläge auf erhöhtem Niveau geprägt. Die Risikoaufschläge sind im Berichtszeitraum deutlich gesunken. Auch das Zinsniveau präsentierte sich auf erhöhtem Niveau sehr schwankungsintensiv. Attraktive laufende Zinserträge und die Einengung der Risikoaufschläge führten im Berichtszeitraum trotz weiter steigenden Zinsen zu einer deutlich positiven Wertentwicklung.

High Grade Unternehmensanleihen (Rating AAA – BBB-) entwickelten sich im Berichtszeitraum sehr erfreulich. Steigende Basiszinsen belasteten die Assetklasse zwar im Berichtszeitraum. Der Rückgang der Risikoaufschläge sowie die attraktiven laufenden Erträge konnten den weiteren Zinsanstieg jedoch mehr als kompensieren. Durch das erhöhte Zins- und Spreadniveau bietet die Assetklasse ansprechende Einstiegsrenditen.

Die Risikoaufschläge von Hochzinsanleihen (Rating BB - CCC) haben sich im Berichtszeitraum ebenfalls auf erhöhtem Niveau sehr volatil dargestellt. Die effektiven Zahlungsausfälle bei Hochzinsanleihen sind zwar weiterhin auf niedrigen Niveaus, inzwischen ist jedoch ein Anstieg erkennbar und im Zuge der globalen wirtschaftlichen Abschwächung dürfte ein weiterer Anstieg der Zahlungsausfälle folgen. Auf Grund des niedrigeren Zinsrisikos von Hochzinsanleihen (Duration) wurde die Assetklasse weniger von den Zinsanstiegen getroffen als andere Anleiheklassen mit längerer Zinsduration. Auf Sicht eines Jahres ist die Wertentwicklung, unterstützt durch hohe laufende Erträge, sinkende Risikoaufschläge sowie weiterhin niedrige Zahlungsausfälle, deutlich positiv.

Anlagepolitik

Der Fonds wird aktiv verwaltet (diskretionäre Anlageentscheidung) und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

Die aktuelle Ukraine-Krise hat keine wesentlichen Auswirkungen auf das Management und die Liquidität des Fonds.

Der Veranlagungsschwerpunkt des Fonds liegt auf Staats- und staatsgarantierten Anleihen, Agencies und supranationalen Emittenten, Pfandbriefen und Bank- und Unternehmensanleihen. Es wurde in fixverzinsten Anleihen mit Restlaufzeiten bis zu vier Jahren und in geringerem Ausmaß in variabel verzinsten Anleihen investiert. Anleihen mit verringerter Liquidität waren aufgrund interessanter Mehrrenditen geringfügig beigemischt.

Schwierigkeiten im Bankensektor, die hohen Energiepreise, die Inflationsentwicklung, die Zinsschritte der Notenbanken mit diversen Begleitmaßnahmen, sowie gegen Ende der Berichtsperiode Anzeichen einer Abschwächung der Konjunktur, waren nur einige der Faktoren, die in der abgelaufenen Berichtsperiode für eine hohe Volatilität an den Märkten sorgten. Trotz dieser Auf- und Abwärtsbewegungen der Renditeaufschläge über alle Assetklassen und den gesamten Berichtszeitraum hinweg, konnte der Fonds eine in Summe positive Wertentwicklung erzielen.

Die Duration war in der Berichtsperiode über weite Strecken leicht unter jener der Vergleichsindizes. Bei einer breiten Diversifizierung war der Anteil an Spread-Produkten durchgehend hoch. Dies gilt auch für den Investitionsgrad während der gesamten Berichtsperiode.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gem. VO (EU) 2015/2365

In den Fondsbestimmungen des Investmentfonds werden keine Angaben zu unter diese Verordnung fallende Wertpapierfinanzierungsgeschäfte (Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte) gemacht, sodass die Durchführung derartiger Geschäfte für den Investmentfonds nicht zulässig ist.

Darüber hinaus sieht die derzeitige Strategie des Investmentfonds den Abschluss von Total Return Swaps (Gesamtrenditeswaps) oder vergleichbaren Derivatgeschäften nicht vor.

Mangels Anwendung der vorgenannten Techniken erfolgen daher keine Angaben gem. Art 13 iVm Abschnitt A des Anhangs zu VO (EU) 2015 /2365.

Angaben zur Ermittlung des Gesamtrisikos im Berichtszeitraum

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos		Commitment-Ansatz
Commitment-Ansatz	Niedrigster Wert	0,00%
	Ø Wert	0,00%
	Höchster Wert	0,00%
Gesamtrisikogrenze		0,00%

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung im Berichtszeitraum

EUR

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

Ausschüttungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	91,27
Ausschüttung am 16.01.2023 (entspricht 0,0011 Anteilen) ¹⁾	0,1000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	93,28
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	93,38
Nettoertrag pro Anteil	2,11

Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum **2,31%**

Thesaurierungsanteile

Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	130,16
Auszahlung (KESt) am 16.01.2023 (entspricht 0,0000 Anteilen) ¹⁾	0,0000
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	133,17
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung/Auszahlung erworbene Anteile	133,17
Nettoertrag pro Anteil	3,01

Wertentwicklung eines Anteils im Berichtszeitraum **2,31%**

¹⁾ Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil am 16.01.2023 (Ex Tag) EUR 91,59; für einen Thesaurierungsanteil EUR 130,76

2. Fondsergebnis

EUR

A) Realisiertes Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)

Zinserträge	+	663.390,92		
Dividendenerträge Ausland	+	0,00		
ausländische Quellensteuer	-	356,25		
Dividendenerträge Inland	+	0,00		
inländische Quellensteuer	+	0,00		
Erträge aus ausländischen Subfonds	+	0,00		
Erträge aus Immobilienfonds	+	0,00		
Erträge aus Wertpapierleihe	+	0,00		
Sonstige Erträge	+	0,00	+	663.034,67

Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen) - 55,82

Aufwendungen

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft ³⁾	-	127.920,62		
Wertpapierdepotgebühren	-	8.528,12		
Kosten für d. Wirtschaftsprüfer u. Steuerberatungskosten	-	4.831,20		
Publizitäts- und Aufsichtskosten	-	204,96		
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-	13.345,59		
Rückerstattung Verwaltungskosten	-	0,00		
Bestandsprovisionen aus Subfonds	-	0,00		
Performancekosten	-	0,00	-	154.830,49

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **508.148,36**

Realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Realisierte Gewinne	+	21.955,12		
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	+	0,00		
Realisierte Verluste	-	470.119,12		
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-	0,00		

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich) - **448.164,00**

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich) + **59.984,36**

B) Nicht realisiertes Kursergebnis ^{1) 2) 4)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses + **927.315,29**

C) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich - **2.056,15**

Fondsergebnis gesamt + **985.243,50**

¹⁾ Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.

²⁾ Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (real. Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zzgl. Veränderungen des nicht real. Kursergebnisses) EUR 479.151,29

³⁾ Die im Fonds tatsächlich verrechnete Verwaltungsgebühr ist durch allfällige Vergütungen reduziert.

⁴⁾ Die gebuchten Transaktionskosten (inkl. fremder Spesen – z.B. Handelsortentgelt) betragen EUR 14.313,57. Allfällige implizite Transaktionskosten, die nicht im Einflussbereich der KEPLER-FONDS KAG und der Depotbank liegen, sind in diesem Wert nicht enthalten.

3. Entwicklung des Fondsvermögens		EUR
Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ¹⁾	+	41.016.302,09
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) am 16.01.2023	-	5.269,95
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile) am 16.01.2023	-	0,00
Mittelveränderung		
Saldo Zertifikatsabsätze und -rücknahmen (exkl. Ertragsausgleich)	+	1.834.331,10
Fondsergebnis gesamt		
(das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	+	985.243,50
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ²⁾		43.830.606,74

¹⁾ Anteilsulauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 48.785,747 Ausschüttungsanteile; 280.904,794 Thesaurierungsanteile

²⁾ Anteilsulauf am Ende des Rechnungsjahres: 61.572,952 Ausschüttungsanteile; 285.991,994 Thesaurierungsanteile

Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
------	----------------	-----------------------------	------------------	---------------------	------	--------------------	----------------

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

XS2210044009	0,0000 % EUROFIMA 20/26 MTN	500	500		91,21	456.030,00	1,04
LU2161837203	0,0000 % LUXEMBURG 20/25	500			95,06	475.280,00	1,08
XS2308199392	0,0000 % SAUDIARABIEN 21/24 MTN	200			98,48	196.962,00	0,45
ES0000012J15	0,0000 % SPANIEN 21/27	300	300		89,85	269.544,00	0,61
ES0000012K38	0,0000 % SPANIEN 22/25	500			94,75	473.740,00	1,07
FR0014006XE5	0,0100 % BFCM 21/25 MTN	300			94,66	283.980,00	0,65
XS2101325111	0,0100 % BK NOVA SCOT 20/27 MTN	200	200		88,95	177.904,00	0,41
XS2049803575	0,0100 % CLYDESDALE BK 19/26 MTN	150	150		89,54	134.310,00	0,31
XS2406549464	0,0100 % DANSKE BK 21/24 MTN	300			99,89	299.670,00	0,68
XS2243052490	0,0100 % DEV.BK.JAPAN 20/24 MTN	500	130		96,30	481.490,00	1,09
XS2386885581	0,0100 % EQUITABLE BK 21/24 MTN	270			96,32	260.069,40	0,59
XS2100269088	0,0100 % KHFC 20/25 REGS	200			94,91	189.814,00	0,43
XS2133077383	0,0100 % LUMINOR BANK 20/25 MTN	300			94,65	283.956,00	0,65
XS2225211650	0,0100 % SUMIT.MITSUI 20/25 MTN	200			92,78	185.560,00	0,42
SK4000017455	0,0100 % VSEOB.UV.BKA. 20/25	300			93,52	280.551,00	0,64
XS2079316753	0,0500 % NORDLB LUX 20/25 MTN	200			95,18	190.358,00	0,43
BE0002708890	0,0500 % WALLONNE 20/25 MTN	500			94,42	472.075,00	1,07
XS2199348231	0,0520 % KOOKMIN BNK 20/25 MTN	300			93,55	280.647,00	0,64
XS2436160779	0,1000 % BCO SANTAND.22/25 FLR MTN	200			99,00	198.004,00	0,45
XS1999730374	0,1000 % KHFC 19/24 REGS	200			97,46	194.918,00	0,44
XS2003420465	0,1250 % BK QUEENSLD 19/24 MTN	300			97,67	293.019,00	0,67
FR0013505518	0,1250 % BPIFRANCE 20/25 MTN	500			95,21	476.030,00	1,08
PTCMGAOM0038	0,1250 % CAIXA ECONO 19/24 MTN	100			96,06	96.063,00	0,22
DE000A2NBKK3	0,1250 % DT.PFBR.BANK MTN.35325	200			96,26	192.526,00	0,44
XS2407357768	0,1250 % NATWEST MKTS 21/25 MTN	300			92,11	276.330,00	0,63
FR0124665995	0,1250 % UNEDIC 17/24 MTN	600			96,12	576.690,00	1,31
XS1991186500	0,1250 % YORKSH.BLDG 19/24 MTN	200			97,96	195.922,00	0,45
XS1715325665	0,2000 % BNG BK 17/24 MTN	500			96,44	482.200,00	1,09
DE0001104883	0,2000 % BUND SCHATZANW. 22/24	250		250	97,91	244.765,00	0,56
XS2345982362	0,2500 % CS AG 21/26 MTN	200			91,24	182.482,00	0,42
DE000A3T0X97	0,2500 % DT.PFBR.BANK MTN.35413	200	200		94,53	189.066,00	0,43
XS2397239000	0,2500 % HEIMSTADEN 21/24 MTN	200	100		93,29	186.576,00	0,43
AT0000A2R9G1	0,2500 % KOMM.AUS. 21/24 MTN	200			97,30	194.592,00	0,44
XS1967590180	0,2500 % LLOYDS BANK 19/24 MTN	300			98,48	295.446,00	0,67
XS2106056653	0,2500 % RAIF.BK INTL 20/25 MTN	200			94,45	188.906,00	0,43
XS1720933297	0,3750 % AEGON BK 17/24 MTN	200			96,29	192.580,00	0,44
FR0014007VF4	0,3750 % BPCE 22/26 MTN	200			92,12	184.246,00	0,42
XS2454011839	0,3750 % CIBC 22/26 MTN	200			92,35	184.700,00	0,42
XS1720526737	0,3750 % DBS BANK 17/24 MTN	200			96,32	192.638,00	0,44
XS2193956716	0,3750 % HYPO NOE LB 20/24	200			97,42	194.846,00	0,44
FR0013365376	0,5000 % AGENCE FSE DEV. 18-25 MTN	400			94,24	376.944,00	0,86
XS1935204641	0,5000 % ANZ N.Z.INTL 19/24MTN	200			99,27	198.540,00	0,45
AT0000A2RK00	0,5000 % BAUSP.WUEST. 21/26 MTN	200	200		88,48	176.966,00	0,40
XS1639238820	0,5000 % BNZ INTERNAT.FDG 17/24MTN	300			97,63	292.878,00	0,67
XS1458458665	0,5000 % COMMONW.BK AUSTR.16/26MTN	300			91,64	274.932,00	0,63
XS1869468808	0,5000 % EIKA BOLIGKRED. 18/25 MTN	200			94,39	188.774,00	0,43
FR0013329638	0,5000 % HSBC SFH (FR) 18/25 MTN	250			95,28	238.190,00	0,54
XS2296207116	0,5000 % INVESTEC BK 21/27 FLR MTN	100	100		89,11	89.111,00	0,20
XS1756367816	0,5000 % KOMMUNEKREDIT 18/25 MTN	400			96,22	384.884,00	0,88
XS1640668353	0,5000 % LEEDS BUILDING 17/24 MTN	300			97,61	292.833,00	0,67
XS2103230152	0,5000 % POSCO HOLD. 20/24 REGS	200			99,08	198.154,00	0,45
FR0014007KL5	0,5000 % RCI BANQUE 22/25 MTN	100			93,90	93.904,00	0,21
XS2441296923	0,5000 % SANTANDER CB 22/25 MTN	200			93,63	187.252,00	0,43
XS1750083229	0,5000 % UTD OV. BK 18/25 MTN	200			95,95	191.900,00	0,44
XS1615085781	0,5000 % WESTPAC BKG 17/24 MTN	350			98,10	343.353,50	0,78
XS1899009705	0,5500 % SUMIT.MITSUI 18/23 MTN	200			100,00	200.000,00	0,46
XS1699732704	0,6250 % ASB BANK 17/24 MTN	200			96,73	193.452,00	0,44
XS1716946717	0,6250 % AUCKLAND, COUNC. 17/24MTN	710			96,74	686.839,80	1,56

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
ES0413860547	0,6250 % BCO DE SABADELL 16-24	300			97,92	293.766,00	0,67
XS1791443440	0,6250 % BK OF IREL.MRTG.BK 18/25	300			95,79	287.370,00	0,66
XS1936137139	0,6250 % DEXIA CL 19/26 MTN	500			93,89	469.440,00	1,07
NL0013019375	0,6250 % NAT.-NEDERL.BANK 18/25MTN	300			94,40	283.209,00	0,65
XS1423753463	0,6250 % NIBC BANK 16/26 MTN	300			92,63	277.893,00	0,63
XS1808713736	0,6250 % OVERS.-CHIN.BKG.18/25 MTN	200	200		95,42	190.830,00	0,44
XS2460043743	0,6250 % ROYAL BK CDA 22/26 MTN	200			92,96	185.926,00	0,42
XS2454766473	0,7500 % A.MED.SYS.EU 22/25	200			95,53	191.058,00	0,44
XS1942618023	0,7500 % NATL AUSTR.B 19/26 MTN	300			93,55	280.662,00	0,64
XS1790961962	0,7500 % NATL BK OF CDA 18/25 MTN	200			95,86	191.726,00	0,44
XS2125145867	0,8500 % GM FINANCIAL 20/26 MTN	200	200		92,32	184.644,00	0,42
XS2444281260	0,8750 % ALFA LA.TR. 22/26 MTN	150			93,41	140.110,50	0,32
XS2379637767	0,8750 % AS LHV GRP 21/25	200			92,98	185.954,00	0,42
IT0005277451	0,8750 % BCO DES.BRIANZA 17/24 MTN	200			97,21	194.414,00	0,44
XS2436807866	0,8750 % P3 GROUP 22/26 MTN	200			89,37	178.744,00	0,41
XS1991219442	0,8750 % PHILIPPINEN 19/27	200	200		88,79	177.574,00	0,41
XS1523192588	0,8750 % URW 16/25 MTN	200			95,56	191.126,00	0,44
XS2465609191	1,0000 % BK MONTREAL 22/26 MTN	200			93,64	187.270,00	0,43
XS2315951041	1,0000 % EURAS.DEV.BK 21/26 MTN	150	150		77,66	116.482,50	0,27
XS2002491517	1,0000 % NATWEST MKTS 19/24 MTN	400			98,25	392.980,00	0,90
XS2472651632	1,0000 % SP MORTG. BK 22/25 MTN	300			95,80	287.394,00	0,66
XS1812878889	1,0730 % MBANK HIPOTEC. 18/25 MTN	300			96,14	288.414,00	0,66
XS1198117670	1,1250 % ESSITY 15/25 MTN	200			96,04	192.086,00	0,44
XS2451372499	1,2500 % ALD 22/26 MTN REGS	300			93,19	279.558,00	0,64
XS2247718435	1,2500 % BPP EU.HLDG. 20/27 MTN	200	200		83,74	167.486,00	0,38
XS1806124753	1,2500 % CK HUTCH.FIN.(18) 18/25	200			95,47	190.940,00	0,44
XS2466172280	1,2500 % DMLR TR.I.FI 22/25 MTN	200			95,94	191.882,00	0,44
XS2455401328	1,2500 % SEGRO CAPITA 22/26	100			92,84	92.836,00	0,21
XS1577962084	1,3000 % BAXTER INTL 17/25	200			95,46	190.920,00	0,44
XS1829259008	1,3750 % BK GOSPOD.KRAJ. 18/25 MTN	300			95,13	285.402,00	0,65
XS2484201467	1,3750 % EQUITABLE BK 22/25 MTN	200			95,92	191.834,00	0,44
AT0000A2XG57	1,3750 % HYPO NOE LB 22/25	200			95,40	190.796,00	0,44
XS1642590480	1,3750 % VOLKSWAGEN LEASING 17/25	500	300		96,68	483.415,00	1,09
XS2012546714	1,4500 % INDONESIA 19/26	150	150		91,88	137.818,50	0,31
BE0002846278	1,5000 % KBC GROEP 22/26 FLR MTN	200			95,82	191.636,00	0,44
FI4000522974	1,5000 % OMA SAASTOP. 22/26 MTN	200	200		93,57	187.138,00	0,43
XS1151586945	1,6250 % CHILE 14/25	500			96,60	483.015,00	1,09
XS2486092492	1,6250 % DNB BANK 22/26 FLR MTN	300			96,12	288.345,00	0,66
XS1974394675	1,6250 % MEXICO 19/26 MTN	150	150		94,15	141.219,00	0,32
XS2480958904	1,6250 % VOLVO TREAS. 22/25 MTN	200			95,71	191.412,00	0,44
XS2508690612	1,7070 % TORON.DOM.BK 22/25 MTN	300			96,51	289.527,00	0,66
XS2500847657	1,7770 % WESTPAC SEC.NZ 22/26 MTN	300			95,54	286.620,00	0,65
XS2461785185	2,0000 % CASTEL.H.FI. 22/25 MTN	110			94,04	103.448,40	0,24
EU000A3K4DS6	2,0000 % EU 22/27 MTN	300	300		95,46	286.377,00	0,65
XS2498470116	2,0000 % RAIF.LABA NO 22/26 MTN	200			96,36	192.716,00	0,44
XS2495085784	2,1250 % PKO BK HIPO. 22/25 MTN	400			96,99	387.944,00	0,89
CH1174335732	2,1250 % UBS GROUP 22/26 FLRMTN	200			95,21	190.412,00	0,43
IT0005499543	2,3750 % MEDIOBANCA 22/27 MTN	200	200		95,23	190.466,00	0,43
XS2491189408	2,5000 % A2A 22/26 MTN	200			95,97	191.930,00	0,44
BE6267466058	2,5000 % BRUSSELS AIRP.CO. 14-24	100			97,38	97.384,00	0,22
XS2491074923	2,5520 % BANK OF NZ 22/27 MTN	141	141		95,66	134.880,60	0,31
FI4000526876	2,6250 % POP ASUNTOL. 22/25	300			97,72	293.172,00	0,67
EU000A3K4D82	2,7500 % EU 23/26 MTN	400	400		98,60	394.384,00	0,90
XS1315181708	2,7500 % PERU 15/26	150	150		96,19	144.288,00	0,33
XS2541853532	2,8120 % DBS BANK 22/25 MTN	200	200		98,10	196.198,00	0,45
XS1023541847	2,8750 % ISRAEL 14/24 MTN	200			99,30	198.600,00	0,45
XS2530506752	2,8750 % OP YRITYSPA. 22/25 MTN	210			97,81	205.390,50	0,47
XS2537097409	2,8750 % RAIF.BK INTL 22/26 MTN	300			97,29	291.879,00	0,67
FR001400DNT6	3,0000 % AXA BANK EU. 22/26 MTN	300			98,30	294.888,00	0,67
AT000B049937	3,0000 % UNICR.BK AU. 23/26 MTN	200	200		98,28	196.550,00	0,45
DE000HCB0BP2	3,1250 % HCOB HPF 22/26	300			98,70	296.085,00	0,68
AT0000A326M6	3,1250 % RLB OOE 23/26 MTN	200	200		98,59	197.180,00	0,45
AT000B093901	3,1250 % RLB STEIERM. 23/27 MTN	200	200		98,20	196.398,00	0,45
XS2536730448	3,1250 % SPAREBANK 1 22/25 MTN	200			97,86	195.726,00	0,45
XS2544645117	3,2460 % COM.BK AUST. 22/25 MTN	300			98,94	296.808,00	0,68
XS2582348046	3,2500 % LLOYDS BANK 23/26 MTN	210	210		98,91	207.719,40	0,47
XS2549702475	3,2500 % TORON.DOM.BK 22/26 MTN	200			98,72	197.442,00	0,45
XS2630109226	3,3750 % AKTIA BANK 23/27 MTN	200	200		99,43	198.864,00	0,45

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
lautend auf EUR							
FR001400CQ85	3,3750 % CR.MUT.ARKEA 22/27 MTN	200	200		96,76	193.514,00	0,44
XS2583741934	3,3750 % IBM 23/27	200	200		98,47	196.940,00	0,45
BE0002947282	3,3750 % ING BELGIUM 23/27 MTN	200	200		99,32	198.644,00	0,45
SK4000022430	3,3750 % TATRA BANKA 23/26 MTN	100	100		98,63	98.629,00	0,23
IT0005549362	3,3750 % UNICREDIT 23/27 MTN	200	200		98,97	197.942,00	0,45
CH1230759495	3,3900 % CS (SCHWEIZ) 22/25 MTN	240	240		98,70	236.884,80	0,54
DE000A3LGLLO	3,4000 % M.B.INT.FIN. 23/25 MTN	200	200		99,22	198.436,00	0,45
XS2607079493	3,4370 % A.N.Z.BKG.GR 23/25 MTN	200	200		99,35	198.704,00	0,45
XS2590758400	3,5500 % AT + T 23/25	200	200		99,18	198.350,00	0,45
XS2547591474	3,6020 % SUMIT.MITSUI 23/26 MTN	200	200		99,01	198.020,00	0,45
XS2573331324	3,6250 % ABN AMRO BK 23/26 MTN	100	100		99,12	99.124,00	0,23
FR0011204007	3,6250 % BPIFRANCE 12/26 MTN	300	300		99,46	298.383,00	0,68
AT0000A36WE5	3,6250 % HYPO NOE LB 23/26 MTN	200	200		99,79	199.570,00	0,46
FR001400KHZ0	3,6250 % KERING 23/27 MTN	200	200		99,41	198.814,00	0,45
NL0015001R87	3,6250 % NATL-NEDE.BK 23/26 MTN	200	200		99,99	199.984,00	0,46
XS2629470506	3,6250 % ROBERT BOSCH MTN.23/27	200	200		99,37	198.744,00	0,45
XS2613667976	3,6250 % TOYOTA M.FIN 23/25 MTN	200	200		99,51	199.012,00	0,45
XS2585977882	3,6250 % UNIC.BK CZ+S 23/26	100	100		99,17	99.165,00	0,23
XS1879567144	3,6400 % AROUNDTOWN 18/30 FLR	200	200		65,72	131.442,00	0,30
FR001400KHF2	3,7500 % ENGIE 23/27 MTN	200	200		99,53	199.050,00	0,45
XS1050842423	3,7500 % GLENCORE FIN.EU 14/26 MTN	200	200		99,03	198.068,00	0,45
XS2616008541	3,7500 % SIKA CAPITAL 23/26	180	180		99,35	178.822,80	0,41
FI4000549548	3,8750 % ALANDSBANKEN 23/26 MTN	200	200		100,12	200.244,00	0,46
XS2629069498	3,8750 % EQUITABLE BK 23/26 MTN	100	100		99,58	99.580,00	0,23
XS2596528716	3,8750 % RAIF.BK INT. 23/26 MTN	100	100		99,83	99.825,00	0,23
XS2646222633	3,9510 % ANZ N.Z.INTL 23/26 MTN	200	200		100,51	201.012,00	0,46
XS2672452237	4,0000 % CONTINENTAL MTN23/27	100	100		99,69	99.694,00	0,23
DE000A3LHK72	4,0000 % TRATON FIN. 23/25 MTN	300	300		98,95	296.859,00	0,68
FR001400F6O6	4,1250 % ARVAL SERV.L 23/26 MTN	200	200		99,32	198.632,00	0,45
XS2531479462	4,1250 % BAWAG P.S.K. 23/27 MTN	300	300		98,04	294.108,00	0,67
XS2620201421	4,1250 % BBVA 23/26 FLR MTN	200	200		99,72	199.438,00	0,46
AT0000A32RP0	4,1250 % HYPO VORARL. 23/26 MTN	100	100		98,21	98.207,00	0,22
XS2628821873	4,1250 % LLOYDS BK C. 23/27 MTN	150	150		99,42	149.131,50	0,34
XS2643041721	4,1250 % SEB 23/27 MTN	150	150		100,34	150.502,50	0,34
XS2592659242	4,1250 % V.F. CORP. 23/26	200	200		98,00	196.002,00	0,45
XS2554487905	4,1250 % VW INTL.FIN 22/25 MTN	200	200		99,86	199.726,00	0,46
XS2680745119	4,1510 % NATLD N AMER 23/27 MTN	200	200		99,91	199.812,00	0,46
DE000A0E8203	4,2060 % KRED.F.WIED.05/25 MTN	60			100,14	60.086,00	0,14
AT0000325568	4,3360 % RLB STEIERM. 03-43 4	200			85,39	170.782,00	0,39
FR001400GOW1	4,3650 % ALD 23/25 FLR MTN	100	100		100,22	100.219,00	0,23
IT0006596909	4,3710 % CEB 05-25 FLR	400			99,35	397.416,00	0,91
XS0232189331	4,3710 % NORDIC INV.BK 05/25MTN	250			100,26	250.656,25	0,57
XS2635167880	4,3720 % NATL BK CDA 23/25 FLR MTN	200	200		100,16	200.322,00	0,46
XS2673808486	4,3750 % INTESA SANP. 23/27 MTN	100	100		99,40	99.395,00	0,23
DE000A2GSCY9	4,4020 % M.B.INT.FIN. MTN 17/24	200			100,23	200.454,00	0,46
CH1290222392	4,4670 % ZUER.KB 23/27 FLR	200	200		100,28	200.558,00	0,46
XS2648075658	4,4800 % DT.BANK MTN 23/25	200	200		100,13	200.256,00	0,46
XS2705604077	4,6250 % BCO SANTAND.23/27 FLR MTN	200	200		99,77	199.536,00	0,46
XS0224366608	4,6940 % AUSTRIA 05/25 FLR MTN	84			101,51	85.267,56	0,19
DE000HCB0BS6	4,8750 % HCOB IS 23/25	200	200		99,85	199.698,00	0,46
XS2322254165	4,8780 % GOLDM.S.GRP 21/26 FLR MTN	300			100,55	301.650,00	0,69
XS2387929834	4,9340 % BK AMERICA 21/26 FLR MTN	200			100,25	200.500,00	0,46
FI4000530977	5,0000 % OMA SAASTOP. 22/24	200			98,59	197.170,00	0,45
XS2538440780	5,0000 % RUMAENIEN 22/26 MTN REGS	300			100,57	301.716,00	0,69
XS2499691330	5,5000 % OTP BNK 22/25 FLRMTN	140			99,85	139.792,80	0,32
DE000A11QJP7	5,6250 % OLD.LDSBK.BK. MTI 23/26	100	100		98,73	98.733,00	0,23
XS2582358789	5,6250 % POWS.KA.O.BK 23/26 FLRMTN	100	100		100,58	100.584,00	0,23
IT0005374043	5,8810 % CASSA D.PR. 19/26 FLR MTN	300			103,26	309.765,00	0,71
XS2630448434	6,3750 % NIBC BANK 23/25 MTN	100	100		101,39	101.387,00	0,23
XS2619991883	6,5000 % SAN MARINO 23/27	150	150		100,46	150.693,00	0,34
XS2555412001	6,6930 % CESKA SPORIT 22/25 FLRMTN	200	200		101,33	202.656,00	0,46
XS2620752811	7,2500 % ARION BANK 23/26 MTN	100	100		103,64	103.640,00	0,24
XS2553604690	7,3750 % ISLANDSBANKI 23/26 MTN	100	100		103,61	103.606,00	0,24
XS2639027346	7,3750 % NOVA MARIBOR 23/26 FLR	100	100		101,86	101.863,00	0,23
lautend auf ITL							
DE0001342244	0,0000 % DT.BANK 96/26ZO	400.000	400.000		85,99	177.634,32	0,41
XS0071948540	0,0000 % UBS FIN. 97/27 ZERO	445.000	445.000		85,88	197.360,78	0,45

ISIN	WP-Bezeichnung	Nominale in TSD / Stücke	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil in %
Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere							
Anleihen							
lautend auf EUR							
QOXDBA048838	0,0000 % HETA CAPP	300			7,30	21.921,90	0,05
AT0000A34D99	3,2500 % BAUSP.WUEST. 23/27 MTN	200	200		98,46	196.922,00	0,45
Summe Wertpapiervermögen						43.192.651,31	98,54
Bankguthaben/Verbindlichkeiten						308.602,64	0,70
EUR						308.602,64	0,70
SONSTIGE EU-WÄHRUNGEN						0,00	0,00
NICHT EU-WÄHRUNGEN						0,00	0,00
Sonstiges Vermögen						329.352,79	0,76
AUSSTEHENDE ZAHLUNGEN						-10.914,80	-0,02
DIVERSE GEBÜHREN						-1.455,32	0,00
DIVIDENDENANSPRÜCHE						0,00	0,00
EINSCHÜSSE						0,00	0,00
SONSTIGE ANSPRÜCHE						0,00	0,00
ZINSANSPRÜCHE						340.909,97	0,78
ZINSEN ANLAGEKONTEN (inkl. negativer Habenzinsen)						812,94	0,00
Fondsvermögen						43.830.606,74	100,00

³⁾ Schwer bewertbarer Vermögensgegenstand. Die Bewertung zum Stichtag erfolgte mittels Kursabfrage.

DEISENKURSE

Vermögensgegenstände in anderen Währungen als in EUR werden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet

Währung

Kurs

Italienische Lire (ITL)

1.936,2700

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage von Kursen bzw. Marktsätzen per 30. Oktober 2023 oder letztbekannte bewertet.

Regeln für die Vermögensbewertung

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile. Bei Investmentfonds mit mehreren Anteilscheinigungen ergibt sich der Wert eines Anteiles einer Anteilscheinigung aus der Teilung des Wertes einer Anteilscheinigung einschließlich der Erträge durch die Zahl der ausgegebenen Anteile dieser Anteilscheinigung.

Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der im Investmentfonds befindlichen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentfonds und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Investmentfonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, zu ermitteln.

Die Kurswerte der Vermögenswerte werden wie folgt ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.
- Anteile an einem OGAW, OGA oder AIF werden mit den zuletzt verfügbaren Rücknahmepreisen bewertet bzw. sofern deren Anteile an Börsen oder geregelten Märkten gehandelt werden (z.B. ETFs) mit den jeweils zuletzt verfügbaren Schlusskursen.
- Der Liquidationswert von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Abwicklungspreises berechnet.

Zur Preisberechnung des Investmentfonds werden grundsätzlich die jeweils letzten veröffentlichten bzw. verfügbaren Kurse der vom Investmentfonds erworbenen Vermögenswerte herangezogen. Entspricht der letzte veröffentlichte Kurs aufgrund der politischen oder wirtschaftlichen Situation ganz offensichtlich und nicht nur im Einzelfall nicht den tatsächlichen Werten, so kann eine Preisberechnung für den Investmentfonds unterbleiben, wenn dieser 5 % oder mehr seines Fondsvermögens in Vermögenswerte investiert hat, die keine bzw. keine marktkonformen Kurse aufweisen.

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
		Stücke/Nominale in TSD	Stücke/Nominale in TSD

Wertpapiervermögen

Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere

Anleihen

lautend auf EUR

FR0014005OL1	0,0000 % ARVAL SERV.L 21/25 MTN	200	200
XS2051667181	0,0000 % CONTINENTAL MTN19/23REG.S		200
IT0001308607	0,0000 % DEXIA CREDI. 99-24		40
EU000A1G0EC4	0,0000 % EFSF 19/24 MTN		500
EU000A3KNYF7	0,0000 % EU 21/26 MTN		700
EU000A3KTGV8	0,0000 % EU 21/26 MTN	400	400
NL0015000QL2	0,0000 % NEDERLD 22/26		500
XS2104122986	0,0000 % PHILIPPINEN 20/23		300
XS2199493169	0,0000 % POLEN 20/23 MTN		500
XS2400997131	0,0000 % TOYOTA M.FIN 21/25 MTN		120
XS2343821794	0,0000 % VOLKSWAGEN LEASING 21/24		300
DE000CB0HRY3	0,1000 % COBA 21/25 S.973		300
XS2015295814	0,1000 % ISLAND 19/24 MTN		300
XS1502534461	0,1250 % ASB BANK 16/23 MTN		200
XS2398745849	0,1250 % BPP EU.HLDG. 21/23 MTN		170
XS2156474392	0,1250 % LETTLAND.REP 20/23 MTN		200
XS2117485248	0,1250 % SCANIA CV 20/23 MTN		200
DE000A3KNP88	0,1250 % TRATON FIN. 21/25 MTN		100
XS1400224546	0,2500 % EUROFIMA 16/23 MTN		500
XS1564325550	0,2500 % LANDWIRT.R.BK 17/24 MTN		196
XS2056572154	0,3750 % CK HUT.G.TEL 19/23		300
XS1554349297	0,3750 % DBS BANK 17/24 MTN		200
XS2051670136	0,5000 % BPP EU.HLDG. 19/23 MTN		300
IT0005199465	0,6250 % BANCO BPM 16-23 MTN		200
XS1588411188	0,6250 % PKO B.HIPOTECZ. 17/23 MTN		200
IT0005175242	0,7500 % BCO POP.DI SONDR. 16-23		300
DE000A2LQNQ6	0,7500 % DT.PFBR.BANK MTN.35304		200
XS1843436574	0,7500 % FID.NATL INF 19/23		100
XS1720806774	0,7500 % RLBK OBEROEST. 17/23 MTN		200
XS1195216707	0,7500 % STOCKHOLM GEM. 15/25 MTN		1.000
XS1807409450	0,8750 % HYPO NOE L.F.N.W. 18/23		500
XS1843444081	1,0000 % ALTRIA GRP 19/23		200
XS2444424639	1,0000 % GM FINANCIAL 22/25 MTN		160
XS1725526765	1,0000 % LANDSBANKINN 17/23 MTN		200
DE000A2E4ZJ8	1,4200 % DT.PFBR.BANK MTN.35288VAR		200
AT0000A2WVQ2	1,5000 % ERSTE GR.BK. 22/26 MTN		200
XS1972548231	1,5000 % VOLKSW.FIN.SERV.MTN.19/24		200
XS1725734872	1,6250 % HUARONG UNI.I.H. 17/22		100
XS2485259241	1,7500 % BBVA 22/25 MTN		300
XS1202849086	1,7500 % GLENCORE FIN.EU 15/25 MTN		200
XS1415366720	1,8750 % CESKE DRAHY 16/23		200
XS2491029208	1,8750 % MERCK FIN.SERV. MTN 22/26		200
XS2531438351	2,5000 % JOHN DEE. BK 22/26 MTN		200
XS2523390271	2,5000 % RWE AG MTN 22/25		200
XS1935128956	2,6250 % IMMOFINANZ 19/23		200
XS1432493879	2,6250 % INDONESIA 16/23 MTN REGS		300
XS2561746855	2,6250 % NORDEA MT BK 22/25 MTN	200	200
XS0876678391	2,7500 % ALANDSBANKEN 13/23 MTN		200
XS2533012790	2,7500 % COCA C.HBC F 22/25 MTN		100
FR001400DXK4	3,0000 % BPIFRANCE 22/26 MTN	300	300
FR001400DHZ5	3,0000 % SOCIETE GEN. 22/25 MTN		300
XS2555209381	3,1250 % SPAREBNKN SB 22/25 MTN	300	300
XS2555209035	3,2050 % A.N.Z.BKG.GR 22/24 MTN	200	200
XS2545263399	3,2500 % CARLSB.BREW. 22/25 MTN		100
XS2239061927	3,2500 % SAN MARINO 21/24		170
XS2545247863	3,2500 % VATTENFALL 22/24 MTN		200
FR001400HQD4	3,3750 % VINCI S.A. 23/25 MTN	200	200
DE000A3LH6T7	3,5000 % M.B.INT.FIN. 23/26 MTN	200	200

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung angeführt sind:

ISIN	WP-Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
		Stücke/Nominale in TSD	Stücke/Nominale in TSD
lautend auf EUR			
XS2634593854	3,6250 % LINDE 23/25	200	200
XS2555192710	3,7500 % SWEDBANK 22/25 MTN	200	200
DE000A30WV1	4,3750 % DT.PFBR.BANK MTN.35416		200
DE000AAR0355	4,5000 % AAREAL BANK MTN S.317		100
FR001400I9F5	4,6250 % ARVAL SERV.L 23/24 MTN	200	200
XS2560693181	7,3500 % OTP BNK 22/26 FLR MTN	100	100

Zusammensetzung des Fondsvermögens

Wertpapiervermögen	EUR	%
Zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	42.973.807,41	98,04
Nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassene Wertpapiere		
Anleihen	218.843,90	0,50
Summe Wertpapiervermögen	43.192.651,31	98,54
Bankguthaben/Verbindlichkeiten	308.602,64	0,70
Sonstiges Vermögen	329.352,79	0,76
Fondsvermögen	43.830.606,74	100,00

Linz, am 8. Februar 2024

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.

Andreas Lassner-Klein

Dr. Michael Bumberger

Angaben zur Vergütungspolitik für das Geschäftsjahr 2022 der KEPLER-FONDS KAG

Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2022	113
Anzahl der Risikoträger per 31.12.2022	35
Fixe Vergütungen	EUR 8.029.240,34
Variable Vergütungen	EUR 440.600,99
Summe Vergütungen alle Mitarbeiter	EUR 8.469.841,33
davon Geschäftsleiter	EUR 702.947,11
davon Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleiter)	EUR 1.511.053,82
davon Sonstige Risikoträger (ohne Kontrollfunktion)	EUR 1.821.027,16
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR 164.261,97
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	EUR 0,00
Summe Vergütungen Risikoträger	EUR 4.199.290,06

Es wird keinerlei Vergütung direkt vom OGAW/AIF geleistet.

Die Angaben zur Vergütung sind der VERA-Meldung entnommen. Eine Aufschlüsselung / Zuweisung der ausbezahlten Vergütungen zu einzelnen verwalteten OGAW / AIF ist nicht möglich.

Beschreibung, wie die Vergütung in der KEPLER-FONDS KAG berechnet wurde

In Umsetzung der in den §§ 17a bis 17c InvFG bzw § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Regelungen für die Vergütungspolitik und -praxis hat die KEPLER-FONDS KAG („KAG“) die „Grundsätze der Vergütungspolitik und -praktiken der KEPLER-FONDS KAG“ („Vergütungsrichtlinien“) erlassen. Diese enthalten Regelungen betreffend die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen, die ausschließlich auf identifizierte Mitarbeiter im Sinne des § 17a InvFG und § 11 AIFMG („Risikoträger“) anzuwenden sind, inkl. Festlegung des Kreises dieser Risikoträger. In den Vergütungsrichtlinien finden sich Regeln zur angemessenen Festlegung fixer und variabler Gehälter, zu freiwilligen Altersversorgungs- sowie anderen Sozialleistungen, Regeln für die Zuteilung und Auszahlung variabler Vergütungen und für die diesbzgl. Leistungsbeurteilung.

Durch diese Vergütungsrichtlinien wird gewährleistet, dass die Vergütungspolitik und -praxis der KAG mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich sind und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigen, die mit den Risikoprofilen oder Fondsbestimmungen der von ihr verwalteten Portfolios nicht vereinbar sind. Seit jeher wird großer Wert auf einen soliden und ausgeglichenen Geschäftsansatz gelegt, um Umweltschutz, soziale Verantwortung, gute Unternehmensführung und wirtschaftlichen Erfolg in Einklang zu bringen. Sichergestellt wird dies v.a. durch Leistungskriterien sowie den Risikomanagementprozess.

Die Vergütungsrichtlinien stehen im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der KAG, der von ihr verwalteten Portfolios und deren Anteilinhaber, u.a. durch die Verwendung von risikorelevanten Leistungskriterien, und umfassen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Die Gesamtvergütung ist marktkonform und finanzierbar.

Das Fixgehalt ist eine Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (finanzielles Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Maßgebliche Kriterien für die Bemessung des Fixgehaltes sind das Ausbildungsniveau, das Dienstalter, die Berufserfahrung, spezielle (Fach)Kompetenzen, die konkret auszuführende Tätigkeit sowie die damit verbundene und übernommene Verantwortung.

Bei der Gesamtvergütung stehen fixe und allfällige variable Bestandteile in einem angemessenen Verhältnis, was es jedem Mitarbeiter ermöglicht, ein angemessenes Leben auf der Grundlage des Fixeinkommens zu führen.

Voraussetzung für die Auszahlung von variablen Gehaltsbestandteilen sind ein adäquates Gesamtergebnis der KAG und eine adäquate Finanzierbarkeit. Ein schwaches oder negatives Ergebnis der KAG führt generell zu einer erheblichen Absenkung der gesamten variablen Vergütung.

Die jeweiligen Höhen der Zahlungen an Risikoträger ergeben sich aus einer Kombination aus der Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der einzelnen Mitarbeiter, dem Grad der Erfüllung der spezifischen Leistungskriterien auf den verschiedenen Ebenen (Mitarbeiter, Organisationseinheiten, KAG und Portfolios), der hierarchischen Einstufung, der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen sowie der Höhe der Sollarbeitszeit. Die Beurteilung der persönlichen Eigenschaften der Mitarbeiter basiert auf Faktoren wie Arbeitsverhalten, Effektivität, Kreativität, Auffassungsgabe, Teamfähigkeit etc. Die Leistungsbemessung erfolgt auf Basis von quantitativen (finanziellen) sowie qualitativen (nicht finanziellen) Kriterien. Neben den absoluten Leistungsindikatoren werden auch relative Indikatoren, wie zB relative Portfolio-Performance zum Markt eingesetzt. Des Weiteren kommen funktionsspezifische Beurteilungskriterien zum Einsatz, um die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche unabhängig voneinander bewerten zu können. In keinem Bereich wird ein direkter und ausschließlicher Konnex zw. einer etwaigen außergewöhnlichen Performance eines einzelnen (oder mehrerer) Portfolios und der variablen Vergütung hergestellt. Die Leistungsbewertung erfolgt in einem mehrjährigen Rahmen. Bei der Erfolgsmessung für variable Gehaltsbestandteile werden sämtliche Bemessungskriterien neu evaluiert und unter Berücksichtigung aller Arten laufender und künftiger Risiken gegebenenfalls berichtigt.

Eine allfällige variable Vergütung ist mit der im FMA-Rundschreiben zur „Erheblichkeitsschwelle bei variablen Vergütungen“ in der jeweils aktuellen Fassung angeführten Höhe begrenzt.

Die Einzelheiten der Vergütungsrichtlinien sowie der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, sind auf der Internetseite der KAG unter www.kepler.at (Menü „Service“, Untermenü „Infocenter“, Untermenü „Downloads“, Rubrik „Sonstige Informationen“) abrufbar. Auf Anfrage wird kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der in § 17c InvFG genannten Überprüfungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG:

Die von Risikomanagement/Compliance (08.05.2023) bzw. Vergütungsausschuss (11.05.2023) durchgeführte Überprüfung ergab keinerlei Unregelmäßigkeiten.

Wesentliche Änderungen der Vergütungspolitik der KEPLER-FONDS KAG in der Berichtsperiode:

Mit Beschluss der Geschäftsführung vom 11.05.2023 bzw. Zustimmung des Aufsichtsrates vom 07.06.2023 erfolgte folgende Änderung der Vergütungspolitik (in Kraft per 07.07.2023):

- *) Umqualifizierung eines Großteils der bisherigen besonderen Vergütungsgrundsätze zu allgemeinen Vergütungsgrundsätzen
- *) Diverse Klarstellungen und Präzisierungen
- *) Aktualisierung der Rechtsgrundlagen

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Linz, über den von ihr verwalteten

KEPLER Liquid Rentenfonds, Miteigentumsfonds,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Oktober 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Ulrich Pawlowski.

Linz, am 8. Februar 2024

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Ulrich Pawlowski
Wirtschaftsprüfer

Nachhaltigkeitsinformationen

Information gem. Art 7 VO (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Steuerliche Behandlung

Die steuerlichen Behandlungen werden von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) berechnet, auf my.oebk.at veröffentlicht und stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich stehen die steuerlichen Behandlungen auch auf unserer Homepage unter www.kepler.at zur Verfügung.

Link OeKB: my.oebk.at

Link KEPLER Homepage: www.kepler.at

gültig ab Juni 2022

Fondsbestimmungen

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KEPLER Liquid Rentenfonds**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF**, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Linz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft, Linz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds veranlagt überwiegend, d.h. zu mindestens 51 % des Fondsvermögens in Anleihen und Geldmarktinstrumente von EWR-Emittenten, die in Euro begeben sind, in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate. Die maximale Restlaufzeit von festverzinslichen Anleihen beträgt dabei 4 Jahre.

– Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen nach Maßgabe des InvFG und unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Geldmarktinstrumente

Auf Euro lautende Geldmarktinstrumente dürfen **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

– Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

– Anteile an Investmentfonds

Nicht anwendbar.

– Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

– Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz:

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

– **Sichteinlagen oder kündbare Einlagen**

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von unter 6 Monaten dürfen **bis zu 49 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

– **Vorübergehend aufgenommene Kredite**

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

– **Pensionsgeschäfte**

Nicht anwendbar.

– **Wertpapierleihe**

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR bzw. in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

– **Ausgabe und Ausgabeaufschlag**

Die Berechnung des Ausgabepreises erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 1,00 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch gerundet auf zwei Nachkommastellen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Rücknahme und Rücknahmeabschlag**

Die Berechnung des Rücknahmepreises erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Es wird kein Rücknahmeabschlag eingehoben.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01.11.** bis zum **31.10.**

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

– **Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten. Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15.01.** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem **15.01.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Theaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15.01.** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

– **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der **15.01.** des folgenden Rechnungsjahres. Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszus zahlen.

Artikel 7 **Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **0,60 %**. Die Vergütung wird für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens des Vortages errechnet, in der Anteilswertberechnung abgegrenzt und dem Fonds monatlich entnommen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von **0,50 %** des Fondsvermögens.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten**1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten**

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1. Bosnien Herzegowina: Sarajevo, Banja Luka

2.2. Montenegro: Podgorica

2.3. Russland: Moscow Exchange

2.4. Schweiz SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG

2.5. Serbien: Belgrad

2.6. Türkei: Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

2.7. Vereinigtes Königreich

Großbritannien und Nordirland Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)

5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)